



Bericht für den Gast



Jugendgästehaus Hauptbahnhof Berlin

Jugendgästehaus Hauptbahnhof Berlin

Anschrift Jugendgästehaus Hauptbahnhof Berlin
Lehrter Straße 68
10557 Berlin

Kontaktdaten Tel.: 030 / 398 350 0
E-Mail: gaestehaus@berliner-stadtmission.de
Web: www.jgh-hauptbahnhof.de

Prüfergebnis

Das **Jugendgästehaus Hauptbahnhof Berlin** wurde am 20. November 2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer

teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung

teilweise barrierefrei für Blinde Menschen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **März 2018 bis Februar 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung sowie teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer, Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen.“** Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis


					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parkplatz	✓	✓	✓	✓	
Eingang	✓	✓	✓	✓	
Rezeption / Lobby	✓	✓	✓	✓	
Aufzug (Haus 1)	✓	✓	✓	✓	
Zimmer 711 (Haus 2); weitere annähernd baugleiche Zimmer laut Betreiber: Nr. 707, 709 (alle EG), 813 (1.OG), 913 (2.OG)	✓	✓	✓	-	u.a. WC nur links anfahrbar
Zimmer Nr. 405 (Haus 1); weitere annähernd baugleiche Zimmer laut Betreiber: Nr. 005, 105, 205 und 305	✓	✓	✓	-	u.a. WC nur rechts anfahrbar kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür unter 150 m x 150 cm
Speiseraum	✓	✓	✓	✓	
Seminarraum Wien (Haus 1)	✓	✓	✓	✓	
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	✓	✓	

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Allgemein

- Es sind zwei Parkplätze für Menschen mit Behinderung mit den Maßen 370 cm x 550 cm (Breite x Länge) vorhanden.
- Der Zugang zum Haus 1 (Haupteingang, Rezeption, Speiseraum, Seminarraum Wien, Zimmer 405) ist stufenlos über eine Rampe möglich (maximale Längsneigung von 6 %, Laufbreite von 140 cm).
- Der Zugang zum Haus 2 (Zimmer 711) ist stufenlos über einen leicht begehbaren und befahrbaren Außenweg zwischen Haus 1 (Haupteingang) und Haus 2 möglich. Alternativ gibt es einen stufenlosen Übergang zwischen Haus 1 und 2 über eine Rampe (maximale Längsneigung von 15 %, Laufbreite von 100 cm) und einen leicht begehbaren und befahrbaren Außenweg.
- Alle erhobenen, für den Gast nutzbaren Räume und Einrichtungen sind stufenlos bzw. über Rampen bzw. über einen Aufzug erreichbar.
- Alle Durchgänge und Türen sind meist mindestens 90 cm breit.
- Die Kabinengröße des Aufzugs beträgt 108 cm x 210 cm (Breite x Tiefe). Die Türbreite des Aufzugs beträgt 90 cm.
- Es ist ein öffentliches WC für Menschen mit Behinderung vorhanden. Die Bewegungsflächen links und rechts neben dem WC betragen 90 cm x 70 cm (Tiefe x Breite).
- Im Speiseraum sind unterfahrbare Tische vorhanden.
- Angebotene Hilfsmittel: höherverstellbare Pflegebetten bei Anmeldung durch externen Dienstleister, Bettlift



Zimmer Nr. 711

- Es stehen nach Aussagen des Betreibers insgesamt fünf, annähernd baugleiche Doppelzimmer mit Badezimmer zur Verfügung (Nr. 707, 709 im EG, 813 im 1.OG, 913 im 2.OG).
- Die Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (freistehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) beträgt mindestens 150 cm x 150 cm.
- Die Bewegungsflächen links neben dem Bett beträgt 150 cm x 170 cm, rechts 56 cm x 170 cm (Breite x Tiefe).
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Die Bewegungsfläche vor dem WC und Waschbecken beträgt 150 cm x 150 cm.
- Die Bewegungsflächen links neben dem WC beträgt 90 cm x 70 cm, rechts 40 cm x 20 cm (Breite x Tiefe).
- Haltegriffe sind beidseitig vorhanden. Der linke Haltegriff ist hochklappbar.
- Die Dusche ist stufenlos zugänglich und hat eine Fläche von 150 cm x 150 cm (Breite x Tiefe).
- In der Dusche sind waagerechte Haltegriffe vorhanden und Duschsitze verfügbar.
- Ein Notruf ist vorhanden.

Zimmer Nr. 405

- Es stehen nach Aussagen des Betreibers insgesamt fünf, annähernd baugleiche Doppelzimmer mit Badezimmer zur Verfügung (Nr. 405 sowie die Nr. 005, 105, 205 und 305).
- Die Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (freistehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) beträgt mindestens 150 cm x 150 cm.
- Die Bewegungsflächen links neben dem Bett beträgt 150 cm x 200 cm, rechts 80 cm x 200 cm (Breite x Tiefe).
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Die Bewegungsfläche vor dem WC beträgt 150 cm x 150 cm, vor dem Waschbecken 150 cm x 145 cm.
- Die Bewegungsflächen links neben dem WC beträgt 25 cm x 70 cm, rechts 90 cm x 70 cm (Breite x Tiefe).
- Haltegriffe sind beidseitig vorhanden. Der rechte Haltegriff ist hochklappbar.
- Die Dusche ist stufenlos zugänglich und hat eine Fläche von 120 cm x 145 cm (Breite x Tiefe).



- In der Dusche sind waagerechte Haltegriffe vorhanden und Duschsitze verfügbar.
- Ein Notruf ist vorhanden.

Öffentliches WC (Haus 1, EG)

- Die Bewegungsfläche vor dem WC und Waschbecken beträgt 150 cm x 150 cm.
- Die Bewegungsflächen links und rechts neben dem WC beträgt 90 cm x 70 cm, hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Ein Notruf ist vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Im Aufzug wird der abgehende Notruf akustisch, aber nicht optisch bestätigt.
- Es gibt keine induktive Höranlage im Rezeptions- und Tagungsbereich.
- Auf den Zimmern für Menschen mit Behinderung und den öffentlichen Bereichen gibt es bei einem akustischen Alarm (z.B. Feueralarm) ein optisch deutlich wahrnehmbares Blitz- oder Blinksignal.
- In den Zimmern ist jeweils mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Das Anklopfen an der Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.
- Im Speiseraum gibt es Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung.
- Es gibt außerdem Tische, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es gibt keine Tische mit geringen Umgebungsgeräuschen.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mit Ausnahme der Kantine in alle relevanten Bereiche der Einrichtung mitgebracht werden.
- Räume und Flure sind hell und blendfrei ausgeleuchtet. Flure sind fast überall kontrastreich gestaltet (Ausnahme: Flur EG, Haus 1).
- Es sind meist keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Türen bzw. Türrahmen sind kontrastierend zur Umgebung abgesetzt.
- Es ist kein durchgängiges Leitsystem mit Bodenindikatoren vorhanden.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.
- Bedienelemente sind taktil erfassbar und visuell kontrastreich gestaltet.
- Die Zimmernummern sind jeweils in Braille- und Pyramidenschrift neben den Türen angebracht.
- Es sind taktile Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe in den Treppenhäusern vorhanden (Schilder an den Handläufen).

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Logo und Name des Betriebes sind von außen eindeutig und klar erkennbar.
- Visitenkarten / Prospekte mit Anschrift und Telefonnummer des Gastgebers liegen an der Rezeption sichtbar aus.



- Informationen sind in Piktogrammen oder Bildern dargestellt. Bei den Wegen und Räumen ist das jeweilige Ziel meist in Sichtweite, ein weitestgehend unterbrechungsfreies Besucherleitsystem ist vorhanden.
- Es sind keine Informationen in Leichter Sprache verfügbar.